Wahlkreis-Wanderung
zum Selberwandern

von Dr. Anja Weisgerber CSU

Liebe Freundinnen und Freunde,

jedes Jahr lade ich Sie unter dem Motto „Mit Anja auf Tour" zu meiner Wahlkreiswanderung ein. Unter normalen Bedingungen hätte die Wanderung eigentlich im Juli 2020 stattgefunden. Auch einen zunächst angedachten Ausweichtermin am 3. Oktober 2020 können wir aufgrund der weiterhin bestehenden Corona-Lage nicht realisieren. Dafür haben Sie sicher Verständnis.

Damit die Wanderung jedoch in diesem Jahr nicht komplett ausfällt, haben wir uns etwas Besonderes ausgedacht. Zusammen mit unserem bewährten Wanderführer Peter Rinke haben wir zwei Routen für Sie ausgesucht, die Sie zusammen mit Ihrer Familie oder „corona-konform" in einer kleinen Gruppe selbst erwandern können.

Mit den beiden Touren wünsche ich Ihnen viel Freude. Gleichzeitig freue ich mich und bin zuversichtlich, dass wir uns 2021 wieder persönlich bei meiner Wanderung sehen. Denn diese lebt von den vielen schönen Begegnungen und von den guten Gesprächen.

Herzliche Grüße und alles Gute,

Anja Weisgerber

Wanderung 1: Tour um Volkach

(Strecke: ca. 10,5 km, Dauer: ca. 3 Stunden)

Als Ausgangspunkt für eine Rundwanderung an der Mainschleife geht es zum kostenfreien **Parkplatz** am Rande der Stadt **Volkach beim Schwimmbad**, Fahrer Straße. Von hier aus geht es Richtung Mainbrücke nach **Astheim**. Nach dem Überschreiten der Brücke sieht man an der Haltestelle der „Mainschleifenbahn" die Überreste der ehemaligen alten, abgebrochenen Mainbrücke, über die früher noch Züge zum Volkacher Bahnhof fuhren.

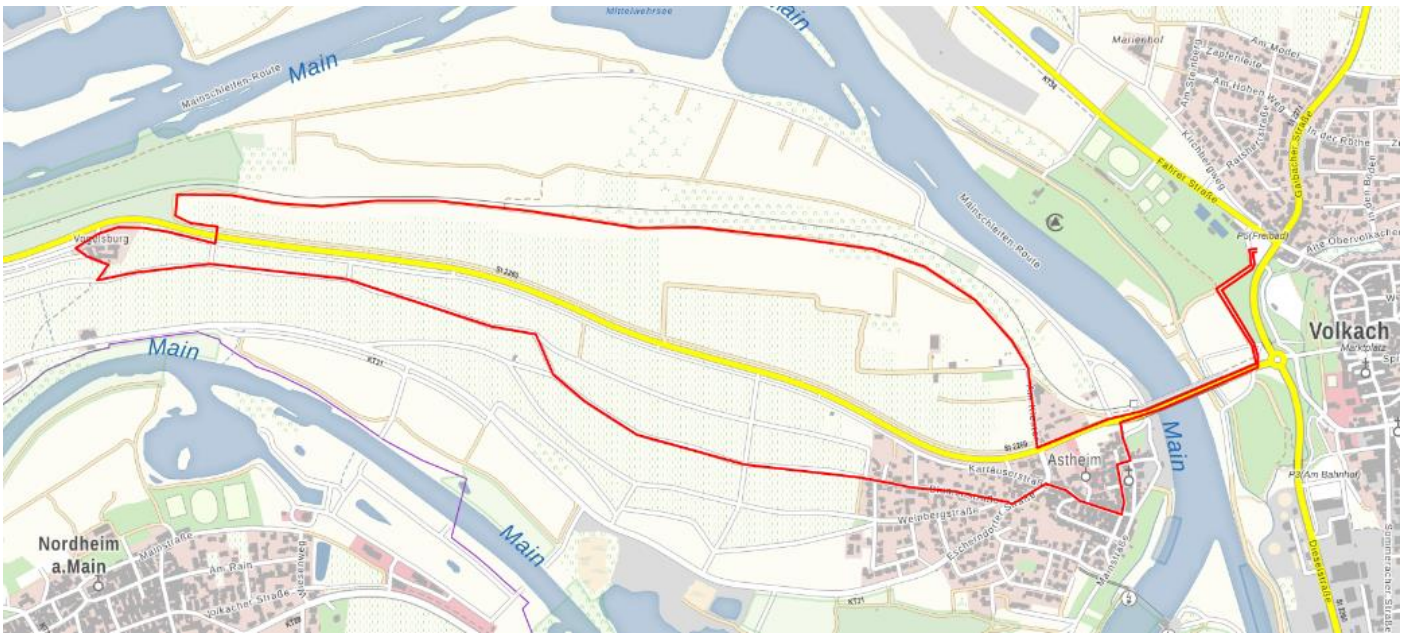
Wir laufen geradeaus weiter und auf Höhe der Abbiegung der Straße nach links Richtung Escherndorf biegen wir jedoch rechts ab und laufen Richtung „**Quittenlehrpfad**". Hier lernt man viel über die Geschichte der Quitten an der Mainschleife und man hat schöne Ausblicke auf den Main und die gegenüber am anderen Ufer liegende Wallfahrtskirche „Maria im Weingarten", auch Kirchberg genannt.

Wir folgen dem Quittenpfad aber nur bis zur Abzweigung, wo der Quittenpfad nach rechts über die Bahngleise zurück nach Astheim führt. An dieser Stelle steht ein Schild „Richtung **Vogelsburg**", dem wir folgen und geradeaus weiter gehen. Am Ende dieses Pfades, an einer Lichtung, links ein Weinberg, müssen wir links den Berg hinauf laufen und gelangen auf die Straße kurz vor der Vogelsburg.

Wir überqueren dort die Straße und gehen bis zur Vogelsburg. Hier kann man einkehren und hat einen schönen Blick auf den Steigerwald und die andere Seite des Mains mit den Ortschaften Escherndorf, Nordheim und Köhler. Wer noch ca. 500 m weiter einen ebenfalls wunderbaren Rundumblick auf die Mainschleife genießen möchte, der wandert von der Vogelsburg an den Weinbergen entlang bis zum Aussichtspunkt **„terroir f"**. Dort erfährt man auch einiges zum Thema „Weinbau, Klima und Klimawandel".

Zurück nach **Volkach** gibt es mehrere Varianten. Der kürzeste Weg ist der Fahrradweg direkt neben der Straße Richtung Astheim, dann über die Mainbrücke zurück nach Volkach. Oder wir gehen unterhalb der Terrasse der Vogelsburg gleich auf den ersten Weinbergsweg, biegen dort links ab und folgen dem Weg Richtung **Astheim** (mit seinem sehenswerten Altort), hier wieder über die Mainbrücke und zurück zum Ausgangspunkt.

Zum Schlusshock in **Volkach** laden zahlreiche Gasthäuser, Cafés und Weinstuben ein.



Wanderung 2: Rund um den Zabelstein

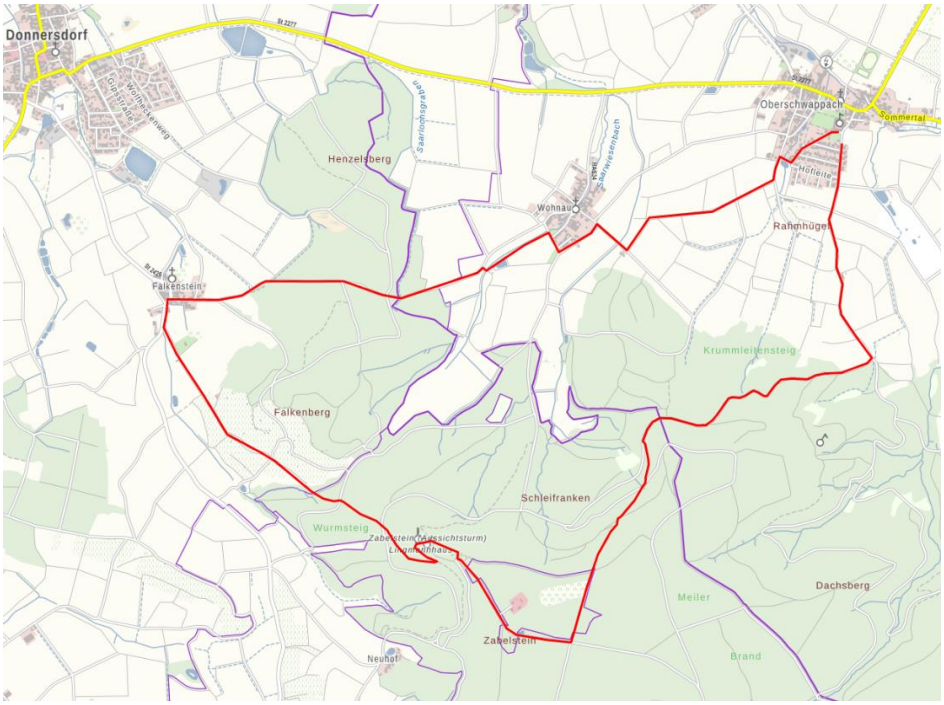
(Strecke: ca. 12 km, Dauer: ca. 4 Stunden)

Ausgangspunkt ist der **Wanderparkplatz** am **Schloss** in **Oberschwappach** (Schloßstraße). Geradeaus geht es aus dem Ort zum Wald, davor rechts am Scherenberg vorbei und dem Forstweg ca. 3 km durch den Wald folgen.

Dann weiter über den Wanderweg „Rote Tropfen" über Stufen und einen Pfad hoch zur Hochfläche. Dort rechts weiter und auf fast ebenem Weg, vorbei am Steinbruch, zu den Resten der einst mächtigen Burganlage am **Zabelstein** aus dem 12. Jahrhundert. Der Aussichtsturm wird derzeit erneuert. Er ermöglicht voraussichtlich ab Ende 2020 wieder einen herrlichen Rundblick. Da der Ausschank oft geschlossen ist, empfiehlt es sich, eine Rucksackverpflegung mitzunehmen.

Weiter geht es links um den Turm, dem Wegweiser Richtung **Falkenstein** folgend. Scharf rechts geht es steil bergab und durch herrlichsten Buchenwald über zwei Forstwege hinaus in die **Weinberge**. Hindurch gelangt man – vorbei an der **Anna-Kapelle** – geradeaus nach Falkenstein.

Für den Rückweg nehmen wir kurz die Straße in den Ort und biegen dann rechts ab zum und in den Wald auf dem Steigerwald-Panoramaweg Richtung **Wohnau**. Dort ist das Gasthaus „Steinmetz" bei Wanderern sehr beliebt. Der Weg führt (entweder durch den Ort oder daran vorbei) zurück nach **Oberschwappach**. Über die Straße „Im Hütlein" kommt man zurück zum Parkplatz am Schloss.



Beim Nachwandern der Touren dürfen Sie gerne ein paar Fotos machen und mir zuschicken. Ich würde mich sehr freuen.

Dr. Anja Weisgerber MdB, Wahlkreisbüro
Karl-Götz-Str. 17, 97424 Schweinfurt
Telefon: 09723 / 934370, anja.weisgerber@bundestag.de
www.anja-weisgerber.de

Titelfoto: Salvadore Brandt, Fotos: Büro MdB Weisgerber, Karten: LDBV